GEMEINSAME ZEITUNG

AMTSBLATT DER STADT REGIS-BREITINGEN
mit den Ortsteilen Ramsdorf, Hagenest und Wildenhain

25. Jahrgang | 10. Februar 2015 | Nr. 2

Sportverein Regis-Breitingen zog Jahresbilanz und wählte neuen Vorstand

Unser Sportverein Regis-Breitingen e.V. (der größte Verein der Pleißestadt) zog Bilanz auf den vergangenen Berichtszeitraum.

Der Vereinsvorsitzende Werner Heiche blickte in seiner Rede auf die vergangenen 25 Jahre zurück. Es war ein schwerer Weg und es wurde viel geschaffen.
Die Mitgliederzahl – einst um die 500 – ist von 388 auf 401 angestiegen.
Die Stadtväter überzeugt, wurde das Dr. Fritz-Fröhlich-Stadion etappenweise zeitgemäß saniert (Sanitärtrakt, Tartanbahn, Hauptplatz Rasensprengung, zweiter Platz Kunstrasen u. s. w.). Mit Hilfe des goldenen Planes Ost konnte die Sporthalle gebaut werden. Auch die Kegelbahn konnte teilweise saniert werden. Dr. Frank Becker sponserte fünf Satz Kegel.
Bei Vielem leisteten Sportfreunde Arbeitsstunden und es wurden Fördermittel beantragt.
Die positive Wirkung waren zwei Fußball-Länderspiele im Nachwuchs und alljährlich Endrunden des Sächsischen Fußballverbandes. Hinzu kamen weitere große Sportfeste und Meisterschaften der Leichtathletik. Auch der Handball erlebte einen Aufschwung.
Die beiden kleinen Rasenmäher sind in die Jahre gekommen und beim Großen muss noch eine bürokratische Hürde überwunden werden, um ihn im Stadion einsetzen zu können.
Im vergangenen Jahr konnte mit Hilfe der Stadt die jahrzehntealte, verschlissene Gerätebaracke gegen Garagen ausgetauscht werden.
Beim inneren Reinigen der Sportstätte arbeitet der Verein an einer neuen Lösung, verschuldet durch die geänderte Bürokratie.

Er dankte allen Ehrenamtlichen und seinen zwei Mitstreitern im Vorstand, Dieter Gerlach und Eckard Schob. Erwähnt wurden auch langjährige Sponsoren, Spedition Pockrandt, Mibrag, Sparkasse, Fleischerei Kalz (Thräna), Bäcker Schulze (Fockendorf), Autohaus Schulze (Zedlitz), AMS Ahnert (R.-Brtg.), RAM Blumroda, Köhler (ehem. Elektro), Gärtnerei Rother, Optik Hartmann (R.-Brtg.) und Senioren (Fans).
Die Abteilungsleiter sprachen zu den Aktivitäten ihrer Abteilung und da wurden viele Namen genannt. Ein Dankeschön galt auch den helfenden Eltern.

Die Leichtathletik um Uwe Enge hat von den Bambinis (Trainerin: Annett Schmidt) bis zu den Senioren in allen Altersklassen Sportgruppen und Breitensport (Fitness, Volleyball). Höhepunkte waren der alljährliche Werfertag (im April), die 17. Mitteldeutschen Meisterschaften U16 (im Juli) in unserem Stadion, zwei Trainingslager und das Volleyball-Weihnachtsturnier. Bei den Serien-Crossläufen wurde in der Vereinswertung der 2. Platz erlaufen. Bei nationalen Sportfesten wurden fleißig Medaillen gesammelt. Sieben Senioren starteten bei nationalen und internationalen Meisterschaften. Bernd Krebs holte zwei Europatitel.

Die Handballer um Ronny Funke haben sechs Teams von den Bambinis bis zu den alten Herren. Die C-Jugend wurde im Bezirk Vizemeister und die D-J. Bezirksmeister. Die Männer werden aktuell von Jan Sadowski und Matthias Rudolph trainiert. Nach mehreren Abgängen folgte der Abstieg aus der Bezirksliga. Wichtig sind auch die Schiedsrichter, weil es sonst Strafgelder kostet. Dieses Ehrenamt bekleiden M. Pilz, René Köpp, Philipp Böhm, Andy Uhlemann und Jonas Schmidt. Im Freibad waren Arbeitseinsätze und man half beim Neptunfest.

Der neue SVR-Vorstand ...

... und die D-Jugend-Spielgemeinschaft

Die Kegler um Frank Becker (2 x Frauen, 2 x Männer, 4 x Clubs) haben das Problem der Überalterung. Rainer Hagedorn ist mit 85 ½ Jahren als Aktiver abgetreten. Erwähnt wurden auch Sonja Krosse, Gudrun Heinicke und Thomas Riedel. Auf der Kegelbahn war nur eine Teilsanierung möglich. Den Vorrang bekam die Bahn im Ortsteil Hagenest, weil sie dort der Dorfmittelpunkt ist. Vereinschef Heiche übergab an die Kegler neue Trikotsätze.

Zum Fußball sprach der Jugendleiter und Trainer Steffen Thumer. Im Nachwuchs ist Spielgemeinschaft mit Serbitz-Thräna. Die D-Jugend wurde Hallenkreismeister (Trainer: Martin Pohlers, Ronny Boden). Auch Sven Streitberg ist als Trainer aktiv. Es werden Trainer und Betreuer gesucht, auch Spieler. Heiko Funke hält die Fäden der alten Herren zusammen. Die erste Elf um Swen Licht kämpft um den Klassenerhalt und gegen die Personalprobleme.

In der Diskussion ergriff Bürgermeister Wolfram Lenk das Wort. „Wir können stolz sein auf das Geschaffene." Unterwegs merkt er oft, dass unsere Pleißestadt mit dem Sport in Verbindung gebracht wird. Er sagte, wie schwierig es ist (in Zeiten knapper Kassen), das Geschaffene zu erhalten und das auch die anderen Vereine ein Recht auf Beachtung haben. Und er stellte fest, dass die Sponsorensuche für die Vereine schwierig ist, da es im Umfeld nur kleine Firmen gibt. Dem Sportvorstand dankte er für die konstruktive Zusammenarbeit. In seinem Schlusssatz meinte er, die Jugend zu gewinnen und die Alten zu erhalten.

Der Schatzmeister und der Kassenprüfer verlasen ihren Bericht und die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand.

In Fortsetzung der SVR-Jahreshauptversammlung gab es zahlreiche Ehrungen.

Und dann stand die turnusmäßige Vorstandswahl ins Haus. Der alte Vorstand (25 Jahre im Ehrenamt) wollte kürzer treten, doch es war schwierig, neue Kandidaten für die nächsten drei Jahre zu finden. Eckard Schob (Schatzmeister) und Dieter Gerlach (Stellvertr. Vors.) sind nicht wieder zur Wahl angetreten und andere gaben sich einen Schubs weiterzumachen.
Bei keinen Gegenkandidaten wurden in den neuen Vorstand gewählt: Werner Heiche (weiter Vorsitzender), Dr. Frank Becker (neuer stellv. Vors.), Kathleen Uhlemann (neue Schatzmeisterin, vom Handball) und Steffen Thumer (weiter Jugendleiter).

In seinem Schlusswort bedankte sich der alte und neue Vereinsvorsitzende Werner Heiche für das entgegengebrachte Vertrauen. Bürgermeister Wolfram Lenk bekam ein Geschenk, eine Tasche, die ihn animieren soll, im Sportverein Mitglied zu werden. Er wäre der erste Nachwendebürgermeister, der diesen Schritt machen würde. Was noch auffiel, einige Städte im näheren Umkreis machen alljährlich Neujahrempfänge und ehren ihre Vereine und verdienstvolle Bürger. Regis-Breitingen ist da nahe dran, aber auch davon weit weg.

Und, der Sport in unserer Pleißestadt hat eine über 150–jährige Geschichte, dessen Ursprung der Regiser Turnverein von 1862 ist. Und das ist eine stolze Zahl, die nur wenige (Sport)Vereine vorweisen können.

U. Zagrodnik
23. Jan. 2015

Anzeigen

TREUGER
Bau + Sanierung
UG
Meisterbetrieb für Maurer- und Betonarbeiten
• Innenausbau • Komplettsanierung •
• Fassadengestaltung •
04565 Regis-Breitingen • Thomas-Müntzer-Str. 10 a
Tel.: 03 43 43 / 9 19 12 • Fax: 03 43 43 / 9 19 11 • Funk: 01 70 / 8 17 18 33
eMail: Treuger.Regis@t-online.de

Metallbau Willamowski
Werkstraße 10 · 04565 Regis-Breitingen
MW Metallbau G. Willamowski
Günter Willamowski
Geschäftsinhaber
privat:
Am Wustenberg 18
04617 Fockendorf
Tel.: 03 43 43 / 5 21 24
Werkstraße 10
04565 Regis-Breitingen
Telefon: 03 43 43 / 5 58 48 30
Telefax: 03 43 43 / 5 58 48 59
E-Mail: g.willamowski@metallbau-willamowski.de
Internet: www.metallbau-willamowski.de

BESTATTUNGEN ZÖRNER BZ
Tag & Nacht erreichbar.
Unser Name steht für Individualität & Qualität
Fachgeprüfter Bestatter - vom Handwerk geprüft
Wir erledigen alles für Sie, dadurch haben Sie Zeit für Ihre Trauer.
www.bestattungen-zörner.de

- Hausbesuch auf Wunsch
- eigene Trauerhalle in Altenburg
- Trauercafé
- eigener Trauerredner & Trauerrednerin
- Nachlassregulierung
- Haushaltsauflösung
- Grabsteine & Trauerfloristik
- Sterbegeldversicherung
- Bestattungsvorsorge

Bahnhofstr. 1 · 04610 Meuselwitz ☎ (0 34 48) 20 88
Grüntaler Weg 3 · 04600 Altenburg ☎ (0 34 47) 31 52 52
Bahnhofstr. 28 · 04613 Lucka ☎ (03 44 92) 25 61 25

Amtliche Bekanntmachungen:

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

der Beschlüsse aus der 07. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.01.2015:

Beschluss Nr. 01/07/2015

Veräußerung des Flurstückes 1148/8 der Gemarkung Regis (Flur), 158 m², in 04565 Regis-Breitingen.

Beschluss Nr. 02/07/2015

Die Stadt Regis-Breitingen tauscht die

Flurstücke	334/2	Gemarkung Regis (Flur)	743 m²
	992/2	Gemarkung Regis (Flur)	332 m²
gegen die			
Flurstücke	741/2	Gemarkung Breitingen	439 m²
	741/3	Gemarkung Breitingen	370 m²

der Agrargenossenschaft Neukirchen eG, Thränaer Straße 36, 04552 Borna OT Wyhra.
Die Kosten des Tauschvertrages tragen die Vertragspartner je zur Hälfte.

Beschluss Nr. 03/07/2015

Der Bürgermeister wird ermächtigt zum Einwerben von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen für das Stadtfest der Stadt Regis-Breitingen am 05.09.2015.

Beschluss Nr. 04/07/2015

Für die Landratswahl am 07.06.2015 und einen eventuell notwendig werdenden 2. Wahlgang am 28.06.2015 wird die Stadt Regis-Breitingen in 4 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk 1 – Ortsgebiet Regis mit folgenden Straßen

Am Freibad	Goethestraße
Am Markt	Kirchstraße
An der Pleiße	Mühlenstraße
Auenstraße	Querstraße
August-Bebel-Straße	Rathausstraße
Bergmannsring	Schulstraße
Bornaer Straße	Teichstraße
Deutzener Straße	Weststraße

Wahllokal: Oberschule Regis-Breitingen

Wahlbezirk 2 – Ortsgebiet Breitingen mit folgenden Straßen

Am Schäferbrunnen	Karl-Liebknecht-Straße
An der Schäferei	Rudolf-Breitscheid-Straße
Bachstraße	Schillerstraße
Bahnhofstraße	Straße des Friedens
Forststraße	Thomas-Müntzer-Straße
Gartenweg	Werkstraße
Heinrich-Pestalozzi-Straße	

Wahllokal: Veranstaltungszimmer in der Stadtbibliothek

Wahlbezirk 3 – Ortsgebiet Neubau mit folgenden Straßen

Am Stadion	Siedlungsweg
Am Wäldchen	Straße der Deutschen Einheit
An der Kippe	Straße des Fortschritts
Florian-Geyer-Straße	

Wahllokal: Schulungsraum Zweifeld Sporthalle

Wahlbezirk 4

Ortsteile Ramsdorf, Wildenhain und Hagenest

Wahllokal: Verwaltungsstelle Ramsdorf

Beschluss Nr. 05/07/2015

Die Stadt Regis-Breitingen zahlt für die Landratswahl am 07.06.2015 und einen eventuell notwendig werdenden 2. Wahlgang am 28.06.2015 jeweils ein Erfrischungsgeld in Höhe von 30,00 € für die Mitglieder der Wahlvorstände.

Die **Beschlüsse 01/07/2015 bis 05/07/2015** wurden in öffentlicher Sitzung gefasst und sind im Protokoll zur Sitzung in voller Länge nachzulesen.

Information der Kämmerei

Bekanntgabe der Termine für die Steuern in der Stadt Regis-Breitingen:

Grundsteuer:	15.02.2015; 15.05.2015; 15.08.2015 und 15.11.2015
Jahreszahlung Steuer:	01.07.2015
Hundesteuer:	01.03.2015
Friedhofsunterhaltungsgebühr (FUG):	30.09.2015

Die Mieten und Pachten sind zu den jeweiligen Fälligkeiten gem. Miet- oder Pachtvertrages einzuhalten.

Wir bitten um Einhaltung der Fälligkeiten.

Gärten und Wiesen zu verpachten

Die Stadt Regis-Breitingen bietet folgende Gärten zur Verpachtung an:

Regis – Gartenanlage hinter der Apotheke

- Garten, ca. 238 m², bebaut mit einer kleinen Laube, Medienanschlüsse vorhanden
- Garten, ca. 258 m², bebaut mit einer kleinen Laube, Medienanschlüsse vorhanden

Regis-Nord – hinter ehem. Getränkebasar Geisler

- Garten ca. 430 m²
- Wiese ca. 500 m²
- Wiese ca. 620 m²

Regis-Breitingen – Ortsausgang in Richtung Haselbach

- Garten ca. 517 m²

Ortsteil Ramsdorf, Hauptstraße

- Garten ca. 650 m²; massiver Bungalow; Außenterrasse, Geräteschuppen; keine Versorgungsanschlüsse
- Garten ca. 200 m², unbebaut
- Garten ca. 150 m², mit Schuppen bebaut

Interessenten melden sich bitte im Rathaus, Kämmerei (Liegenschaften), Zi. 12, Frau Petschke. Telefonisch zu erreichen unter: 034343/71816 oder über Internet fraupetschke@stadt-regis-breitingen.de.

Öffentliche Ausschreibung Rathausstraße 16

Grundstück steht zum Verkauf

Die Stadt Regis-Breitingen schreibt gemäß Verwaltungsvorschrift über die Veräußerung kommunaler Grundstücke (VwV kommunale Grundstücksveräußerung) des Sächsischen Staatsministeriums des Innern vom 22. März 2004 das Flurstück

8 a der Gemarkung Regis (Stadt), Rathausstraße 16,

unter den nachfolgenden Bedingungen zum Verkauf aus.

Mindestgebot gemäß Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO): aktueller Bodenrichtwert gemäß Bodenrichtwertkarte des Landkreises Leipzig
Die Vermessungskosten sowie die Kosten des Vertrages trägt der Käufer.

Objektbeschreibung

Lage, Größe: Das zu veräußernde Grundstück liegt in Regis-Breitingen, Rathausstraße 16 und trägt die Flurstücksbezeichnung 8 a Gemarkung Regis (Stadt). Das Flurstück hat eine Größe von 1.530 m², davon ca.940 m² Bauland und ca. 590 m² Gartenland.

Lasten und Rechte: Sanierungsvermerk

Bebauung: Die Zulässigkeit von Bauvorhaben regelt sich nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB).
Aus städtebaulichen und denkmalschutzrechtlichen Gründen ist die Bebauung der Umgebung anzupassen (straßenseitige Bebauung mit Satteldach ist anzustreben).

Erschließung:

Strom:	liegt in der Straße an
Wasser:	liegt in der Straße an
Abwasser:	liegt in der Straße an
Zufahrt:	über Rathausstraße

Einzelheiten des Ausschreibungsverfahrens

1. Abgabe des Gebotes

Das Gebot bedarf der Schriftform und ist bei der Stadtverwaltung Regis-Breitingen
Liegenschaften
Rathausstraße 25
04565 Regis-Breitingen

bis 28. Februar 2015 einzureichen.
Das Gebot muss in einem verschlossenen Umschlag, versehen mit der oben genannten Adresse, der Kennzeichnung

„Ausschreibung Flurstück 8 a Gemarkung Regis (Stadt)“ und dem vollständigen Absender eingereicht werden.
Bei einer anderen als der oben genannten Adresse eingehende Gebote sowie Gebote, die nicht der hier geforderten äußeren Form entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

2. Inhalt des Gebotes

Es können ausschließlich Kaufanträge auf das Flurstück 8 a Gemarkung Regis (Stadt) abgegeben werden.
Eine Veräußerung von Teilflächen erfolgt nicht. Gebote, die sich lediglich auf einen Teil des ausgeschriebenen Objektes beziehen, können nicht berücksichtigt werden.
Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab. Alle mit der Veräußerung im Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Käufer.
Gebote werden nur berücksichtigt, wenn sie mindestens dem vorgenannten Verkehrswert entsprechen und keine der Ausschreibung widersprechende Bedingungen beinhalten.

3. Verfahrensweise nach Gebotseröffnung

Der Stadt Regis-Breitingen steht es frei, bis zur endgültigen Entscheidung über den Zuschlag zur Aufklärung des Gebotes weitere Informationen von den Bietern abzufordern.
Gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) wird darauf hingewiesen, dass die personenbezogenen Daten zur Auswertung der Gebote verwaltungsintern elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt, jedoch nicht extern weitergegeben werden.

Öffentliche Ausschreibung Rathausstraße 18

Grundstück steht zum Verkauf

Die Stadt Regis-Breitingen schreibt gemäß Verwaltungsvorschrift über die Veräußerung kommunaler Grundstücke (VwV kommunale Grundstücksveräußerung) des Sächsischen Staatsministeriums des Innern vom 22. März 2004 die Flurstücke

7/1 und 7/2 der Gemarkung Regis (Stadt), Rathausstraße 18,

unter den nachfolgenden Bedingungen zum Verkauf aus.

Mindestgebot gemäß Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO): aktueller Bodenrichtwert gemäß Bodenrichtwertkarte des Landkreises Leipzig
Die Vermessungskosten sowie die Kosten des Vertrages trägt der Käufer.

Objektbeschreibung

Lage, Größe: Das zu veräußernde Grundstück liegt in Regis-Breitingen, Rathausstraße 18 und trägt die Flurstücksbezeichnung 7/1 und 7/2 Gemarkung Regis (Stadt). Die Flurstücke haben eine Größe von ca. 1.715 m², davon ca.920 m² Bauland und ca. 795 m² Gartenland.

Lasten und Rechte:	Sanierungsvermerk	
Bebauung:	Die Zulässigkeit von Bauvorhaben regelt sich nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB). Aus städtebaulichen und denkmalschutzrechtlichen Gründen ist die Bebauung der Umgebung anzupassen (straßenseitige Bebauung mit Satteldach ist anzustreben).	
Erschließung:	Strom:	liegt in der Straße an
	Wasser:	liegt in der Straße an
	Abwasser:	liegt in der Straße an
	Zufahrt:	über Rathausstraße

Einzelheiten des Ausschreibungsverfahrens

1. Abgabe des Gebotes

Das Gebot bedarf der Schriftform und ist bei der Stadtverwaltung Regis-Breitingen
Liegenschaften
Rathausstraße 25
04565 Regis-Breitingen

bis 28. Februar 2015 einzureichen.
Das Gebot muss in einem verschlossenen Umschlag, versehen mit der oben genannten Adresse, der Kennzeichnung "Ausschreibung Flurstücke 7/1 und 7/2 Gemarkung Regis (Stadt)“ und dem vollständigen Absender eingereicht werden.
Bei einer anderen als der oben genannten Adresse eingehende Gebote sowie Gebote, die nicht der hier geforderten äußeren Form entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

2. Inhalt des Gebotes

Es können ausschließlich Kaufanträge auf die Flurstücke 7/1 und 7/2 Gemarkung Regis (Stadt) abgegeben werden.
Eine Veräußerung von Teilflächen erfolgt nicht. Gebote, die sich lediglich auf einen Teil des ausgeschriebenen Objektes beziehen, können nicht berücksichtigt werden.
Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab. Alle mit der Veräußerung im Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Käufer.
Gebote werden nur berücksichtigt, wenn sie mindestens dem vorgenannten Verkehrswert entsprechen und keine der Ausschreibung widersprechende Bedingungen beinhalten.

3. Verfahrensweise nach Gebotseröffnung

Der Stadt Regis-Breitingen steht es frei, bis zur endgültigen Entscheidung über den Zuschlag zur Aufklärung des Gebotes weitere Informationen von den Bietern abzufordern.
Gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) wird darauf hingewiesen, dass die personenbezogenen Daten zur Auswertung der Gebote verwaltungsintern elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt, jedoch nicht extern weitergegeben werden.

Die nachfolgenden Bedingungen gelten für beide Grundstücke Rathausstraße 16 und Rathausstraße 18.

Ausschreibungsbedingungen

1. Haftungsausschluss

Für Inhalt und Richtigkeit der Ausschreibungs- und Verkaufsunterlagen ist jegliche Haftung ausgeschlossen.
Es handelt sich hierbei um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten, die nicht den Bestimmungen der VOL/VOB unterliegt.
Bei der Ausschreibung von Grundstücken handelt es sich um ein Verfahren, das mit gleichnamigen Verfahren nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) und Verdingungsverordnung für Leistungen (VOL) nicht vergleichbar ist.

2. Besondere Vertragsbedingungen

Das zum Verkauf stehende Grundstück liegt im Geltungsbereich des förmlich festgesetzten Sanierungsgebietes – Stadtkern Regis.
Der Käufer geht mit dem Unterzeichnen des Kaufvertrages eine unwiderrufliche Investitionsverpflichtung ein, das Grundstück innerhalb von 3 Jahren nach Erwerb mit einem Wohnhaus zu bebauen.
Das Gartenland wird mit einer Nutzungsbeschränkung zur Nutzung als Garten festgeschrieben.
Bei einer Umnutzung des Grundbesitzes im Rahmen des baurechtlich Zulässigen, ist für das erworbene Grundstück eine Ausgleichszahlung zum dann gültigen Bodenrichtwertpreis als Bauland zu leisten.
Beide Vertragsbedingungen werden grundbuchmäßig abgesichert.

3. Besuchsberechtigungen

Die Besichtigung ist von einer öffentlichen Straße, Rathausstraße, aus möglich.
Das Betreten des Ausschreibungsobjektes ist nur auf Anfrage und im Beisein eines Mitarbeiters der Stadtverwaltung Regis-Breitingen oder eines von ihr beauftragten Vertreters zulässig.
Wir weisen darauf hin, dass das ungenehmigte Betreten nicht gestattet ist.
Auskünfte zu Leitungsbestandsplänen sind bei den jeweiligen Versorgungsträgern zu erfragen.

Zuschlagserteilung

Die Entscheidung zur Vergabe des Objektes erfolgt auf der Grundlage der eingereichten Gebote.
Eine Verpflichtung, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen, besteht nicht.
Aufwendungen der Bieter werden nicht erstattet.

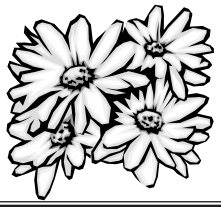
Ansprechpartner: Stadtverwaltung Regis-Breitingen
Rathausstraße 25
04565 Regis-Breitingen
Sachbearbeiterin Liegenschaften
Frau Petschke Tel.: 034343/71816
Fax: 034343/71830
E-Mail.: frau.petschke@stadt-regis-breitingen.de

Ende amtlicher Teil

Wir gratulieren recht herzlich

am 01.02.	Helmut Krischinski	zum 82.
am 02.02.	Peter Engelmann	zum 79.
	Peter Krumsdorf	zum 75.
am 06.02.	Dr. Werner Frommhold	zum 75.
	Joachim Senf	zum 86.
am 07.02.	Wella Nozinsky	zum 88.
am 08.02.	Gisela Scharpf	zum 79.
am 10.02.	Paul Bombis	zum 81.
	Irmgard Richter	zum 84.
	Friedhelm Rohmann	zum 84.
	Dietrich Seelwinder	zum 83.
am 11.02.	Horst Müller	zum 76.
am 12.02.	Roland Henze	zum 75.
	Inge Tilke	zum 78.
	Inge Zetzsche	zum 79.
am 14.02.	Kurt Liebrich	zum 82.
	Frieda Petulle	zum 82.
am 15.02.	Margot Dietrich	zum 80.
	Erika Halm	zum 82.
	Adolf Müller	zum 75.
am 17.02.	Kurt-Christfried von Hörschelmann	zum 83.
am 18.02.	Adolf Scholze	zum 78.
am 20.02.	Gisela Becker	zum 78.
	Werner Geißler	zum 81.
	Gertrud Günther	zum 75.
	Hannelore Kuchar	zum 77.
	Rosemarie Renner	zum 77.
	Luise Türpe	zum 75.
am 21.02.	Elisabeth Hasselberg	zum 93.
am 22.02.	Rudolf Hauschild	zum 77.
am 24.02.	Herta Höber	zum 91.
	Irmgard Jagßenties	zum 89.
	Ilse Pröhl	zum 81.
am 25.02.	Gertrud Beil	zum 76.
	Andreas Kropfelder	zum 75.
	Christiane Wolf	zum 82.
am 26.02.	Rudolf Küttner	zum 76.
am 27.02.	Horst Brussog	zum 81.
am 28.02.	Gerda Rohland	zum 88.
am 29.02.	Hans Kirsch	zum 75.

Geburtstag



und wünschen Gesundheit und alles Gute.

Veranstaltungsplan 2015

21.02.2015	Kinderfasching / Ramsdorf Siedler
11.05.2015	Werfertag/Sportverein
31.03.2015	Schmücken d. Osterbaumes / Heimatverein Ramsdorf
30.04.2015	Maibaumsetzen Freilichtbühne / Feuerwehrverein
20./21.06.2015	Dorffest Festwiese / Ramsdorf Siedler
10./11.07.2015	Kinder- und Sportfest des FSV Ramsdorf
08.08.2015	5. Hagefest in Hagenest
22.08.2015	Schulanfang/Turnhalle-GS
29.08.2015	Wohngebietsfest Regis-Nord
03.09.2015	Tag der offenen Tür / 3. Geburtstag Grundschule
05.09.2015	Stadtfest, 140 Jahre Feuerwehr Regis
12.09.2015	Kreismeisterschaften Leichtathletik/Sporthalle/Sportverein
19.09.2015	Tag der offenen Tür FF Ramsdorf
02.10.2015	Siedlerfest/ Ramsdorf Siedler
09.10.2015	Herbstfest Grundschule mit der Feuerwehr
18.11.2015	Hallensportfest Leichtathletik/Sporthalle/Sportverein
06.12.2015	Adventsfest Heimatverein

SV Regis-Breitingen e.V. Sport - Aktuell

Rückblick und Vorschau des Regiser Fußballs

Unsere SVR-Elf (Kreisoberliga) begann nach der Winterpause Mitte Januar mit dem Training und es fand während des GZ-Drucks ein Testspiel (gg. FSV Lucka) statt.
Christoph Winter (zurzeit Probespieler), der vor einigen Jahren schon mal für uns spielte, ist, von Motor Altenburg kommend, heimgekehrt.
Auf unserem Kunstrasen testeten wir gegen den eine Klasse höher spielenden FC Bad Lausick. Das Spiel ging mit 0:5 verloren. In einigen Szenen stand unsere Abwehr schlecht und im Sturm waren wir zu harmlos. In unserem Tor stand

Probetorwart Florian Thomas. Er ist Ramsdorfer und spielte bis vor kurzem in der Jugend von Dynamo Dresden.

Lobstädt veranstaltete in unserer Sporthalle mehrere Turniere. Bei den alten Herren wurde unser SVR Dritter.

Unser Verein macht eine gute Nachwuchsarbeit.
Das Lobstädter Turnier der E-Jugend (Jahrgang 05 / 06) gewann unsere Gemeinschaft Serbitz-Thräna/Regis-Breitingen (Trainer Sven Streitberg und Steffen Thumer) vor dem Zweitplatzierten Sportfreunde Neukieritzsch.
Die D-Junioren (Trainer Martin Pohlers und Ronny Boden) wurden Hallenmeister der Kreisliga B. Zum Team gehören Julian Kurzenhäuser, Max Boden, Eric Weber, Emil Kästner, Moritz Schiebel, Johannes Stein, Paul Kämpfer (Pohlers) und Niklas Winkler (Luggi).
Ein Dankeschön gilt den helfenden Eltern.

Ab 18. Februar ist in unserer Sporthalle ein Nachwuchs – Trainingscamp (25 Plätze). Es sind noch freie Plätze. Näheres bitte bei beiden Vereinen erfragen. Siehe auch Stadthomepage, Pfad Sportverein und dort blättern.

In unserer Sporthalle war sächsischer Landesfußball, zwei Vorrundengruppen. Im Umfeld fungierten Ingo und Petra Theuer als Helfer.

Die Ansetzungen:

Erste SVR-Elf:

alles Heimtestspiele

Samstag, 07.02.	SSV Traktor Nöbdenitz,	14 Uhr
Samstag, 14.02.	FSV Eintracht Fockendorf	14 Uhr
Samstag, 21.02.	SF Neukieritzsch	14 Uhr

Punktspiele

Samstag, 28.02.:
auswärts gegen Tresenwald / Machern 15 Uhr

Samstag, 07.03.:
Heimspiel gegen Eintracht Sermuth 15 Uhr

U. Zagrodnik / Jan. 2015

Neues vom Handball

Handball-Legenden aus Regis-Breitingen

Gerhard Pfeifer (Jahrgang 1950)

Gerhard Pfeifer durchlief alle Schüler- und Jugendmannschaften. Er war bei Kreis- und Bezirksmeisterschaften sowie Spartakiaden erfolgreich. Für die Position Kreismitte in Angriff und Abwehr war er die ideale Besetzung. Es war für ihn die kürzeste Strecke im Umkehrspiel. Seine körperlichen und athletischen Voraussetzungen waren der Garant für die Stabilität. Mit seinem besonnenen Auftreten brachte er immer Ruhe ins Spiel. Er spielte über 25 Jahre aktiv Handball.

(Entnommen aus der Broschüre 1928 – 2013 / 85 Jahre Handball in Regis-Breitingen / Die Handballstadt)

Punktspiele der Saison 2014/15

1. Männer (2. Kreisliga)

SV Leipzig-Ost1858 – SV Regis-Breitingen 21 : 31 (8 : 16)

SVR: Köpp, Wolf, Wilhelm 7, Billwitz 7, M. Uhlemann 1, Sobirai 3, J. Schmidt 2, Naumann 4, Fölser 2, Korb 5

Vor zwei Jahren standen sich beide Mannschaften noch in der Bezirksklasse gegenüber, wobei die Regiser beide Spiele gewannen. Im neuen Umfeld der Kreisliga hatten die Gäste die besseren Mittel. Philipp Billwitz und Alexander Korb warfen die Regiser zur Führung. Rene Köpp war im Tor ein echter Rückhalt. Bis zur Halbzeitführung trafen Eric Wilhelm und Jonas Schmidt mit sehenswerten Treffern. Der im Wechsel eingesetzte Tormann Nicolas Wolf glänzte in diesem Abschnitt mit guten Reaktionen. Im Bewusstsein der klaren Führung war die Abwehr mit Wiederbeginn der 2. Spielhälfte nicht konzentriert und Leipzig-Ost verkürzte auf 11 : 16. Doch dann wurde mit schnellen Spielzügen und Kombinationen ein 10-Tore-Vorsprung erzielt. Benjamin Fölser und Marcel Naumann übernahmen Verantwortung. Bei Konterangriffen vom SVR waren teilweise 3 Spieler vor dem gegnerischen Tor frei. Die beiden Spieler der Anfangsminuten glänzten nochmals kurz vor Spielende. Vor allem in der Abwehr sind die erfahrenen Spieler René Sobirai und Mario Uhlemann noch eine wichtige Stütze. Mit diesem Sieg wurde der 2. Platz erreicht, der den Aufstieg bedeuten würde. Noch stehen aber Spiele gegen die Mitbewerber Chemie und City Leipig sowie TuS Mockau und HV Borna an. Die Trainer Matthias Rudolph und Jan Sadowski haben offensichtlich die richtige Wahl der eingestzten Spieler gefunden, denn die Mannschaft hat Spaß am Spiel und wird immer stärker.

Männliche Jugend C (Kreisliga)

SV Regis-Breitingen – LVB Leipzig II 17 : 29 (9 : 13)

SVR: Döhler, Vieth 2, Dix 1, Palm 3, Bienert 6, T. Heine, Sadowski 5, Baumgärtel, Kreisel, Päschke

Als Kandidat für den Staffelsieg hatten die Leipziger eindeutig die besseren Mittel. Schnell und wendig im Angriff, kompromisslos in der Abwehr. So kamen sie zum verdienten Auswärtssieg. Anfangs konnten die Regiser noch mithalten (4 : 4, 7 : 7), doch dann setzten sich die Gäste systematisch ab. Im Angriff blieb bei den Gastgebern vieles Stückwerk, ein Zusammenspiel gab es nicht. Alles geschah durch Einzelaktionen, denn keiner schuf für den Mitspieler Räume. Am Ende des Spieles ließen auch die Kräfte nach. Dennis Bienert kämpfte mit Eifer. Er erzielte die letzten 4 Tore.

SV Regis-Breitingen – Concordia Delitzsch 21 : 33 (9 : 16)

SVR: Döhler, Dix, Palm 8, T. Heine, Bienert 7, Päschke, Kreisel, Vieth 1, Sadowski 5, Baumgärtel

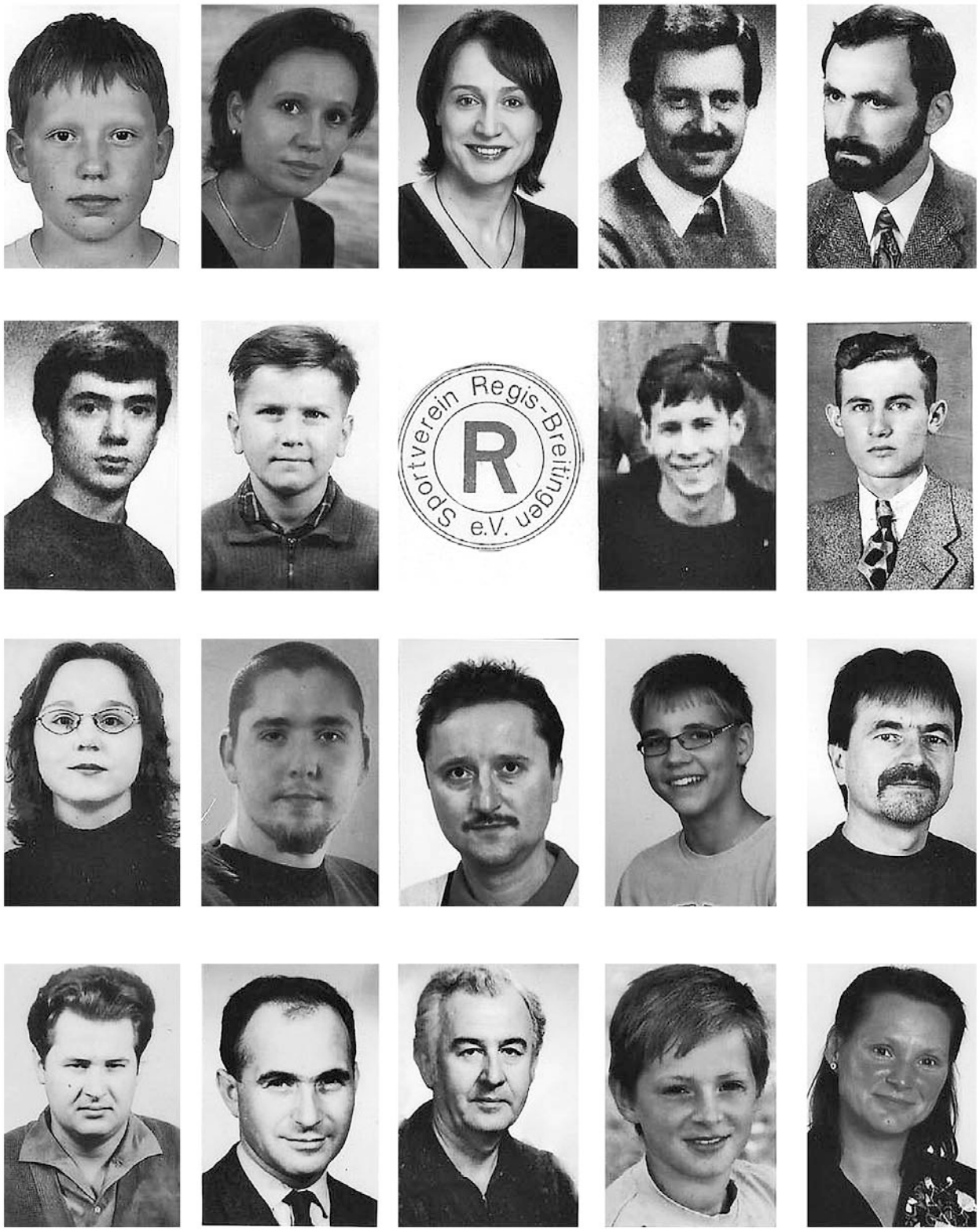
Gegen den Spitzenreiter lieferten die Regiser ein beherztes Spiel ab. Mit einem besseren Start (3 : 10) und einer besseren Verwertung der Chancen war zumindest eine Resultsatsverbesserung möglich. Fünf 7-Meter und zwölfmal freistehend wurde kein Tor erzielt. Als die Regiser in der Deckung die Gegenspieler eher störten, machten auch die Delitzscher Fehler. Im Angriff schufen die Rückraumspieler wieder Räume für die Mitspieler. Nur genutzt wurden sie nicht in allen Fällen. Das Aufbäumen machte sich bemerkbar, als die Regiser in der 40. Minute viermal auf das Tor warfen und erst beim letzten Wurf das Tor erzielten.

2. Männer (3. Kreisliga)

VfB Torgau II – SV Regis-Breitingen II 36 : 10 (18 : 3)

SVR: Weste, Ri. Heistermann, W. Zehmisch, Al. Rother 2, W. Trebs, M. Zehmisch 2, An. Rother, Funke 4

Nachfolgend genannte verdienstvolle Handballerinnen und Handballer wurden in der Broschüre 1928 – 2013 / 85 Jahre Handball in Regis-Breitingen / Die Handballstadt) geehrt:



1.R.v.l.:Nils Göschel (J.1999) – Anja Göschel (J.1973) – Hilke Göschel (J.1970)– Dietmar Göschel (J.1936) – Hans-Joachim Göschel (J.1931). 2.R.v.l.: Rainer Zetzsche (J.1952) - Roland Zetzsche (J.1951), R – Sportverein Regis-Breitingen e.V. – Reinhardt Kretzschmar (J.1947) – Werner Kretzschmar (J.1919). 3.R.v.l.: Katja Zetzsche (J.1981) – Thomas Zetzsche (J.1983)–Uwe Zetzsche (J.1960), Lukas Baumgärtel (J.1999)–Hanno Baumgärtel (J.1958). 4.R.v.l.: Rudi Kretzschmar (J.1940) – Heinz Kretzschmar (J.1934) – Manfred Kretzschmar (J.1933), Eric Neefe-Neumann (J.2000) – Ines Neefe-Neumann (J.1970).

Im Heimspiel konnten die Regiser den Aufstiegskandidaten knapp bezwingen. Doch in Torgau war die ohnehin dezimierte Mannschaft chancenlos. Die Torgauer hebelten die Gäste auf allen Positionen aus und wurden durch eine hervorragende Deckung der sichere Sieger. Nur Alexander Rother, Ronny Funke und Manfred Zehmisch konnten einige Male die Abwehr und den Torwart der Gastgeber überwinden. Enttäuscht waren die Regiser nicht. Es ist aber fraglich, ob eine solch lange Anreise für die Spielklasse empfehlenswert ist.

SV Regis-Breitingen II – HSG Rückmarsdorf III 23 : 19 (11 :11)

SVR: M. Guckenberger, Wolf, Al. Rother 5, An. Rother 1, Ri. Heistermann, W. Trebs, Wilhelm 6, J. Schmidt 4, M. Uhlemann 4, Rößner 1, M. Rudolph 1, M. Zehmisch 1, Weste

Marco Guckenberger und Michael Rudolph kehrten nach langer Verletzungspause zurück. Damit konnte die Mannschaft fast in Bestbesetzung antreten. Ein Spaziergang wurde es für den Gastgeber nicht. Im Angriff auf die Torchance wartend und in der Abwehr robust lagen die Gäste in Front (27. Min. 9 :11). Der Ausgleich bis zur Pause war sogar etwas glücklich. Ab der 50. Minute hatten die Regiser das Spiel im Griff. Konter wurden genutzt und die schwächelnden Gäste im Angriff gestört, so dass der Sieg noch verdient war.

SV Regis-Breitingen – HBL Miltitz 25 : 18 (14 : 7)

SVR: M. Guckenberger, Wolf, M. Rudolph 1, Funke 7, Al. Rother 4, An. Rother, Wilhelm 8, W. Trebs 1, M. Zehmisch 1, W. Zehmisch, Rößner 3, Ri. Heistermann

Die Gastgeber wollten den Punktestand verbessern, um in der Tabelle nach oben Anschluss zu halten. Sie gerieten aber sofort in Rückstand (2 : 4). Ronny Funke und Alexander Rother veränderten die Situation durch Einzelaktionen (7 : 5). Fünf Tore von Eric Wilhelm brachten die 13 : 6 Führung und eine Vorentscheidung. Die Deckung der Regiser trat konsequent heraus. Manfred Zehmisch ragte dabei heraus. Damit hatten die Torhüter Marco Guckenberger und Nicolas Wolf bessere Abwehrchancen. Der Konter von Eric Rößner zum 20 : 11 (39.Min.) brachte schon Klarheit darüber, wer das Parkett als Sieger verlässt.

Manfred Reinhold

Freiwillige Feuerwehr Stadt Regis-Breitingen

www.ff-regis-breitingen.de

Wappen von 1875

Ausbildungstermine

Freitag, 13.02.2015	– 18:00 Uhr	Dienstsport
Samstag, 21.02.2015	– 19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung
Freitag, 27.02.2015	– 18:00 Uhr	praktische Ausbildung

Feuer Gebäude

Zu einer unklaren Rauchentwicklung alarmierte uns die Rettungsleitstelle am 06.01.2015 gegen 03:08 Uhr. Es stellte sich heraus, dass aufgrund einer vermutlichen Brandstiftung auf dem Gelände der ehemaligen STAMAG ein Haufen von Unrat brannte. Mit der uns zur Verfügung gestellten Bautechnik konnte das Feuer schnellstmöglich übergeben werden. Die Einsatzstelle wurde der ebenfalls anwesenden Polizei übergeben.

Ausbildung Atemschutzübungsanlage

Am 24.01.2015 haben 15 Kameraden der FF Regis-Breitingen und der FF Ramsdorf die jährlich geforderte Ausbildung auf der Atemschutzübungsanlage des FTZ absolviert. Die Belastungsübung ist gesetzlich vorgeschrieben und muss von jedem Kameraden mit einer gültigen G 26/ 3 Erlaubnis durchgeführt werden.

Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen

Gleich im Anschluss der Ausbildung wurde die FF Regis-Breitingen gegen 10:41 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der S 50 zwischen Deutzen und Borna gerufen. Aus für uns ungeklärter Ursache stießen zwei PKW Mercedes zusammen. Mittels hydraulischen Rettungsgeräts wurden Insassen aus einem der Fahrzeuge befreit. Hierbei zahlte sich die Ersatzbeschaffung der neuen Schere und Spreizer im letzten Jahr aus, da die Fahrzeuge immer sicherer werden, dies jedoch aber die Kameraden vor immer größere Probleme bei der Rettung stellt.

In Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst konnten alle verletzten Personen abtransportiert werden. Eine Person wurde mit dem Rettungshubschrauber weggeflogen. Nach 3-stündiger Vollsperrung und Reinigung der Einsatzstelle konnte die Verbindungsstraße durch die Polizei wieder freigegeben werden.

Lehrgang „Standortunterweisung hydr. Rettungsgerät“

Durch die Kameraden Michael Räßler und Mirko Friedel wurden 6 junge Kameraden in den Umgang und die Handhabung des hydraulischen Rettungsgerätes eingewiesen. In der 9-stündigen theoretischen und praktischen Ausbildung lernten sie vom 30.-31.01.2015 nun die ersten Schritte einer Rettung mittels hydraulischen Rettungsgerätes.
Ein herzlicher Dank geht an die Fa. Katja Trzebinsky Teilehandel aus Hagenest, die der Feuerwehr 2 PKW für Ausbildungszwecke zur Verfügung stellte.

Informationen des Heimatvereins Regis-Breitingen und Umgebung e. V.

Seniorengruppe Heimatverein lädt ein:

Auch in diesem Jahr führt die Seniorengruppe ihr kleines

Kappenfest

durch.

Wir treffen uns mit Hütchen am 19.02.15, um 14:00 Uhr in der Sportgaststätte Heiche

Vorankündigung:
Die Frauentagsfeier findet am 11.03.2015 statt. Beginn wird in den Gruppen noch bekannt gegeben.

Neue Mitstreiter sind herzlich willkommen!

Anzeigen

✔ **Inspektionen aller Typen** mit Mobilitätsgarantie
✔ **Zweiradservice** für Moped und Motorräder
✔ **Steinschlagreparatur**
✔ **Klimaservice**
✔ **TÜV / AU**
✔ **Achsvermessung**
✔ **Reifenservice**
✔ **Autoverglasung**
✔ **Unfallinstandsetzung**

KFZ-Reparatur u. Autoverglasung
Heistermann René

04565 Regis-Breitingen Telefon: 03 43 43 - 5 15 73
Schillerstraße 67 Funk: 01 72 - 7 04 77 98

Hofladen in Hagenest

Nach der kleinen Pause zum Jahreswechsel haben wir für Sie wieder geöffnet: jeden **Samstag** von **9** bis **12 Uhr**

Aus **eigener Aufzucht** und **Produktion** empfehlen wir Ihnen unter anderem:

Karpfen	am 14. Feb.
Rindfleisch	am 21. Feb.
Hausschlachtene Wurst	am 28. Feb.
Geräucherte Wurst	am 07. März

Kartoffeln
Heu und Stroh in kleinen Ballen, Futterrüben
Kremserfahrten für dieses Jahr planen!!!

Landwirtschaftsbetrieb Barbara Straßburger
OT Hagenest · Nr. 38 · 04565 Regis-Breitingen · Tel. 01737243198
www.hagenesterhofladen.de

Kreis Leipzig Immobilien-Management

Vermietung

1-, 2-, 3- und 4-Raumwohnungen in der Wohnanlage Am Stadion zu vermieten

Info-Tel. 03 43 43 / 9 08 57

Elektro Landmann
Inh. J. Landmann

- **Installationen**
- **Revisionen**

Fachbetrieb der Elektro-Innung

04565 Regis-Breitingen
Rathausstraße 12 • Telefon 03 43 43/5 17 80

ZEG
Fahrrad dienst
Inh. Kati List
Peter Mende
Fahrräder und Service von A ..... bis ..... Z

Altenburg Gabelentzstr. 8 Tel.: 03447/500625
Meuselwitz Mühlgasse 5 Tel.: 03448/702104
Zeitz Neumarkt 10 Tel.: 03441/619249

OT Ramsdorf

Wir gratulieren recht herzlich

OT Ramsdorf

am 11.02.	Edeltraut Ruhmer	zum 75.
am 13.02.	Irmgard Jahn	zum 87.
am 26.02.	Ruth Kipping	zum 80.

OT Hagenest

am 23.02.	Jutta Hofmann	zum 83.

und wünschen alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit.

Feuerwehr Ramsdorf

Dienstplan Feuerwehr Ramsdorf:

Februar 2015:

13.02.2015	17:45 Uhr	Übung Regis/Ramsdorf
20.02.2015	18:00 Uhr	Übung Ramsdorf/ Regis
27.02.2015	17:45 Uhr	Übung Regis/ Ramsdorf
28.02.2015	18:00 Uhr	Jahreshauptversammlung

März 2015:

06.03.2015	19:30 Uhr	Monatsversammlung
13.03.2015	17:45 Uhr	Übung Regis/Ramsdorf
20.03.2015	18:00 Uhr	Übung Ramsdorf/ Regis
27.03.2015	17:45 Uhr	Übung Regis/Ramsdorf

Einladung zum Kinderfasching

des Siedlervereins Ramsdorf – Hagenest – Wildenhain

Am Samstag, dem 21. Februar 2015
von 15.00 bis 18.00 Uhr
findet wieder der alljährliche Kinderfasching
für alle Kinder
im Bürgersaal des Gasthofes Ramsdorf
statt.

Der Vorstand

Der FSV Ramsdorf informiert

Hallenturnier F-Jugend in Borna

Am 10.01.2015 nahm unsere F-Jugend an einem Hallenturnier beim Bornaer SV 91 e.V. in der Dinterhalle teil. Mit dabei waren: Mirja Straßburger, Nele Braumann, Francis Buchheim, Tim Eckner, Fynn Hofmann, Casey Böer, Tim Schneider, Joel Wohlfahrt und Till Schuhknecht. Im Turnier forderten wir die Mannschaften von RB Leipzig, 1. FC Lok Leipzig, Leipziger Spielvereinigung, Lok Altenburg, FSV Eintracht Serbitz-Thräna heraus. Leider belegten wir Ramsdorfer nur den 8. Platz. Angesichts dieser Gegner haben wir uns trotzdem sehr gut geschlagen und es war ein kontinuierlicher Leistungsanstieg während des Turniers zu erkennen. Die damit errungenen Erfahrungen, nicht nur

letzter zu werden, sondern vielmehr die Spielpraxis zu verbessern, wird uns in Zukunft helfen, besser zu werden. Sieger des Turniers, zur Überraschung aller Zuschauer, wurde der FSV Eintracht Serbitz-Thräna. Dieser bezwang RB Leipzig im Finale im 7-Meter-Schießen.
Vielen Dank auch an die Eltern für ihre Unterstützung.

Skatturnier im Sportlerheim Ramsdorf

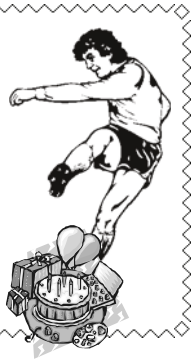
Insgesamt 18 Skatfreunde haben am 10.01.2015 von 13:00 Uhr bis ca 18:30 Uhr in 2 Serien um Sieg und Pokal des FSV gespielt.
Sieger wurde der aus Lucka nach Ramsdorf gekommene Dieter Herrmann, vor den Skatfreunden Wohlfahrt und Michael Heine.

Terminvorschau

27.02.2015	Kegelabend in Hagenest	Beginn 18:00 Uhr
20.03.2015	Jahreshauptversammlung	Beginn 19:15 Uhr

Der FSV gratuliert zum Geburtstag

am 22.02.	Steve Frank	zum 29.
am 24.02.	Steffen Gentsch	zum 51.
am 28.02.	Steffen Sokolowski	zum 51.
am 29.02.	Dirk Fetting	zum 43.
am 08.03.	Peter Wagner	zum 53.



Anzeigen

Dankbarkeit ist das Erinnerungsvermögen des Herzens. Ein kleines Kind ist ein Wunder des Lebens, eine Quelle der Freude, ein wahrer Segen und ein Geschenk Gottes. Wir sind so dankbar, dass Du da bist.

Vielen herzlichen Dank fürs Mitfiebern und Mitfreuen, für all die Gratulationen, für die wunderschönen Geschenke, die lieben Glückwünsche sowie die zahlreichen Besuche anlässlich der Geburt von unserer Tochter

Hannah Monique JUST.

Wir alle haben uns sehr darüber gefreut!
Psalm 37:5

Solange und Tobias JUST
Wildenhain, 06. Dezember 2014

DANKSAGUNG

Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die uns immer an Dich erinnern werden.
Du lebst in unseren Herzen weiter.

Für die überaus große, aufrichtige Anteilnahme durch gesprochene oder geschriebene Worte, stillen Händedruck, Geldzuwendungen, Blumen sowie letztes ehrendes Geleit beim Abschied meines lieben Mannes

Günter Hofmann

23.11.1926 19.12.2014

möchte ich mich bei meinen Kindern, allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten herzlich bedanken.
Mein Dank gilt auch Herrn Pfarrer Nitzsche für seine einfühlsamen Worte, dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH, Frau Wendrich, dem Heimatverein Ramsdorf und der Landgaststätte Michelwitz für ihre Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit
seine Ehefrau Jutta
im Namen der Familie

Hagenest, im Januar 2015

DANKSAGUNG

Ein geliebter Mensch ist von uns gegangen.

Hanna Schwindl geb. Hiller

geb. 2.5.1943 gest. 12.12.2014

An dieser Stelle möchten wir uns
für die große Anteilnahme und die Beileidsbekundungen
bei allen Nachbarn, Verwandten, Bekannten, Freunden sowie
den Keglern und den Wintersdorfern recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank dem Pflegedienst Kanzy,
dem Bestattungsinstitut Schulze und Herrn Zucher.
Dank auch Andreas Krämer für die wunderbaren ehrlichen Worte.

In stiller Trauer Manfred Schwindl
Kinder, Enkel und Urenkel

Im größten Leid zu jeder Zeit stets hilfsbereit!

Seit 1928 in 3. Generation das Bestattungshaus Ihres Vertrauens

Bestattungsinstitut Schulze

Regis-Breitingen, Rathausstr. 19
☎ (03 43 43) **5 34 60**

Hauptgeschäft: Borna, Leipziger Str. 133, ☎ (0 34 33) 20 05 81

Tag und Nacht dienstbereit. Annahme und Beratung auch an Sonn- und Feiertagen. Erledigung aller Formalitäten. Auf Wunsch Beratung im Trauerhaus.

Anzeigenannahme und Beratung:

Martina Schwörig

Handy: 01 74/6 75 43 14 · **Tel.** 03 43 43/5 16 25 · **Fax** 5 16 66
E-Mail: anzeigen@katzbach-verlag.de

Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Fachgeprüfte Kompetenz im Trauerfall

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

- individuelle Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- eigener Trauerdruck
- Trauerfloristik
- gastronomischer Service im Haus
- Bestattungsvorsorge

KOMMUNA GmbH
Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Tag und Nacht ✆ 03447 371417

04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Tel. 03447 371417

04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277

04613 Lucka
Altenburger Str. 4
Tel. 034492 46687

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008 LGA InterCert Ein Unternehmen des TÜVRheinland

www.kommuna-bestattung.de

Kirchgemeindenachrichten

Ev.-Luth. Kirchspiel Regis-Breitingen

Stadtkirche Regis • Dorfkirche Ramsdorf • Gustav-Adolf-Haus Deutzen • Kirche zu Hohendorf • Lutherkirche Breitingen

Gottesdienste und Veranstaltungen – Monat Februar

Monatsspruch:
Ich schäme mich des Evangeliums nicht:
Es ist eine Kraft Gottes, die jeden rettet,
der glaubt.
Römer 1,16

Estomihi, Sonntag, 15. Februar
09:00 Uhr Lutherkirche Breitingen
10:30 Uhr Dorfkirche Ramsdorf
… jeweils Abendmahl mit Pfr. Dr. Franke
… in Ramsdorf mit Kindergottesdienst
Kollekte für die Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude

Invokavit, Sonntag, 22. Februar
09:00 Uhr Kirche zu Hohendorf
10:30 Uhr Pflegeheim Breitingen
… mit Pfr. Fischer
Kollekte für die eigene Gemeinde

Mittwoch, 25. Februar
19:00 Uhr Pfarrhaus Ramsdorf
… Bibelwoche Thema 4
mit Pfr. Dr. Franke

Donnerstag, 26. Februar
19:00 Uhr Kirche zu Hohendorf
… Bibelwoche Thema 5
mit Pfr. Krieger

März – Vorschau

Reminiszere, Sonntag, 1. März
10:00 Uhr Pfarrhaus Ramsdorf
… Abschluss der Bibelwoche
... Mittagsimbiss
anschließend ...
14:30 Uhr Kirchspielgottesdienst
... mit Pfr. Dr. Franke
Kollekte für Besondere Seelsorgedienste

Freitag, 6. März
16:00 Uhr Pfarrhaus Ramsdorf
…Weltgebetstag Thema Frankreich
Kollekte für die eigene Gemeinde

Okuli, Sonntag, 8. März
09:00 Uhr Kirche zu Hohendorf
… mit Lektorin Graichen
10:30 Uhr Stadtkirche Regis
… mit Taufe mit Pfr.i.R. Lägel
Kollekte für die eigene Gemeinde
16:00 Uhr Kirche zu Hohendorf
… Passionsmusik

weitere Veranstaltungen

KINDERKREIS
jeden **ersten Sonnabend** im Monat (7. März),
10:00–11: 30 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf mit Frau Just

CHRISTENLEHRE
Breitingen dienstags 16:30 Uhr im Pfarrhaus
Ramsdorf donnerstags 17:00 Uhr im Pfarrhaus

KONFIRMANDENUNTERRICHT
… zurzeit in Neukieritzsch
mittwochs 16:30 Uhr in der Katharina-von-Bora-Kirche
mit Pfr. Krieger

FRAUEN-/SENIORENKREISE
Frauen- und Seniorenkreis Regis-Breitingen
Dienstag, 3. März, 14:00 Uhr im Pfarrhaus
„Frohe Stunde“ Breitingen
Dienstag, 17. Februar und 17. März, 15:30 Uhr
im Pflegeheim „St. Barbara“

KIRCHENCHOR
Hohendorf und Ramsdorf
mittwochs um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf
Regis-Breitingen
donnerstags um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Breitingen

FLÖTENUNTERRICHT
Hohendorfer Flötenkreis
mittwochs, zweiwöchig um 18:30 Uhr
im Pfarrhaus Ramsdorf
Breitingen
dienstags, 17:15 Uhr im Pfarrhaus mit Kantor Weber

Nützliche Informationen

Adressen • Telefonnummern

Pfarramt
04565 Regis-Breitingen
Heinrich-Pestalozzi-Straße 5
Sprechzeiten der Kanzlei
dienstags: 15.00 – 17.00 Uhr
donnerstags: 09.00 – 12.00 Uhr
Telefon (03 43 43) 5 14 27
Fax (03 43 43) 9 16 45
E-Mail: Ksp.Regis-Breitingen@evlks.de
Kirchnerin.Regis@arcor.de

Kasualienvertretung im Kirchspiel:
Pfr. Thomas Krieger
04575 Neukieritzsch, OT Lobstädt, Victoriastraße 21
Telefon (0 34 33) 91 21 98
Fax (0 34 33) 91 21 60
E-Mail: pfarrer-th.krieger@gmx.de

Ehrenamtprojekt im Kirchspiel:
Pfr. Dr. Heiko Franke
04655 Kohren-Sahlis, OT Gnandstein,
Gnandsteiner Hauptstraße 1d
Telefon (03 43 44) 6 48 02
E-Mail: franke-gnandstein@web.de

Kantor Thomas Weber
04565 Regis-Breitingen, Am Stadion 8
Telefon (03 43 43) 5 57 33

Pflegeheim „St. Barbara“
04565 Regis-Breitingen, Thomas-Müntzer-Straße 1
Telefon (03 43 43) 90-0

Hausbesuche bitte nach telefonischer Vereinbarung bzw. nach persönlicher Absprache.

Ansprechpartner in den Gemeinden des Kirchspieles
Besucher melden sich bitte …

für die Stadtkirche Regis und Lutherkirche Breitingen bei
Kirchnerin Frau Jacqueline Allner,
Regis, Am Markt 8, Telefon (03 43 43) 50 98 44;
Stadtkirche Regis auch bei
Familie Schaff, Regis, Teichstraße 2,
Telefon (03 43 43) 5 13 32

für die Dorfkirche Ramsdorf bei
Frau Brigitte Meiner, Ramsdorf, Am Bergholz 9,
Telefon: (03 44 92) 2 53 49
Kurator Herr Pfr. i.R. Theodor Lägel,
Ramsdorf, Dorfstraße 61,
Telefon (03 44 92) 2 50 50

für die Kirche zu Hohendorf bei
Kuratorin Frau Gitta Graichen, Hohendorf Nr. 23,
Telefon (03 44 92) 2 22 35

für das Gustav-Adolf-Haus Deutzen bei
Herrn Ingolf Schirpke, Deutzen,
Arno-Bahndorf-Str. 5,
Telefon (0 34 33) 85 16 16

Kirchspiel–Informationen

Urlaub Kanzlei

Vom 16.02. bis 20.02.2015 sowie vom 07.04. bis 19.04.2015 ist die Kanzlei wegen Urlaub geschlossen.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an Pfr. Krieger, Tel. 03433 912198

Krippenspiel in Regis-Breitingen

Zum Heiligen Abend gab es in der Stadtkirche Regis wieder ein Krippenspiel. Dank zwei engagierter Muttis – Frau Kathleen Kaminski und Frau Stefanie Stöber – wurde wieder ein neues Stück einstudiert. Die Kinder führten das Krippenspiel auch zu einer Vor-Premiere im Regiser Kindergarten mit viel Begeisterung auf.

Voraufführung im Kindergarten Regis

Auch zum Weihnachtsfest 2015 soll es wieder ein Krippenspiel geben. Aber ohne Kinder auch kein Krippenspiel. Deshalb, wer gerne ab September dieses Jahres mitmachen möchte, melde sich bitte im Pfarramt oder direkt bei Frau Kaminski oder Frau Stöber.

Lektoren und Lektorinnen gesucht!

Der Gottesdienst ist eine Feier der Gemeinde – nicht eine Veranstaltung des Pfarrers. Deswegen ist es schön, wenn viele im Gottesdienst mitwirken und ihn bereichern.
Da sind z. B. die biblischen Lesungen. Sie sind ein wichtiger Teil der Verkündigung. Einige engagieren sich bereits dankenswerterweise als Lektoren oder Lektorinnen und übernehmen Lesungen im Gottesdienst. Es könnten aber noch mehr sein und sie sind in allen Gemeinden des Kirchspiels herzlich willkommen. Haben Sie dazu Lust? Wären Sie bereit, ab und an im Gottesdienst zu lesen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Tel. 034343 51427 oder bei Pfr. Dr. Franke Tel: 034344 64802.
Dort können Sie Ihre Fragen dazu loswerden und erhalten zugleich alle nötigen Informationen.
Wie Sie wohl wissen, gibt es in unserer Kirche auch einen Lektorendienst im weiteren Sinne. Frauen und Männer, die einen ganzen Gottesdienst leiten und die einzelnen Stücke gestalten, werden auch Lektorin oder Lektor genannt. Frau Graichen, Frau Krause, Frau Schirpke und Herr Bönsch aus unserem Kirchspiel übernehmen diese interessante und erfüllende Aufgabe bereits seit längerer Zeit. Wie man sich denken kann, ist dafür eine Ausbildung nötig. Sie dauert ungefähr sechs Wochenenden. Im Frühjahr 2015, zwischen April und Juli, wird ein solcher Kurs im Leipziger Land angeboten – in der Heimvolkshochschule in Kohren-Sahlis.
Wer am Gottesdienst Freude hat und für seine Gestaltung Verantwortung übernehmen möchte, ist dazu eingeladen. Es ist ein spannender Kurs, der Sie weiterbringen wird.
Für die Gemeinde ist es ein großes Glück, wenn sie viele Lektoren hat – solche, die lesen und solche, die den Gottesdienst insgesamt leiten und gestalten.
Sie werden gebraucht!

Bibelwoche 2015 – „Wissen, was zählt“ –

Die biblischen Texte sind Quelle und Grundlage unseres Glaubens. Es ist gut, sich darin auszukennen. Und es ist interessant, sich mit anderen über die Bibel auszutauschen. Bereits seit 1937 gibt es deshalb die Bibelwoche.
Sie ist ein Angebot zur intensiven Beschäftigung mit Texten und Themen aus der Bibel und wird gemeinsam vorbereitet von den christlichen Kirchen in Deutschland.
Im Jahr 2015 geht es um den Brief an die Galater unter dem Motto: „Wissen, was zählt.“
In vertrauter Form laden wir ein zu zwei Bibelwochenabenden ein:

Mittwoch, 25. Februar
19:00 Uhr Pfarrhaus Ramsdorf … mit Pfr. Dr. Franke

Donnerstag, 26. Februar
19:00 Uhr Kirche zu Hohendorf … mit Pfr. Krieger.

Viele bis heute prägende Glaubenstexte stammen ebenso aus dem Galaterbrief, wie auch wertvolle Einblicke in das Leben von Paulus, seinem Verfasser. Es lohnt sich also, den Brief im Ganzen zu lesen.
Um dies zu tun, treffen wir uns am:

Sonntag, 1. März
10:00 Uhr Pfarrhaus Ramsdorf
… mit Pfrn. Schelmat-von Kirchbach
und Pfr. Dr. Franke.

Gemeinsam mit anderen ein ganzes biblisches Buch zu lesen – diese Möglichkeit bietet sich nicht oft. Sie sollten es ausprobieren!
Nach einem Mittagsimbiss endet die Bibelwoche am

Sonntag, 1. März
14:30 Uhr Dorfkirche Ramsdorf
… Ksp.-Gottesdienst mit Pfr. Dr. Franke.

Passionsmusik

„Das Geheimnis neuen Lichtes“ wird eine Liedzeile eines Passionsliedes sein, das der Kirchenchor Ramsdorf-Hohendorf in seiner Passionsmusik singen wird.
Gemeinsam wollen wir am Sonntag, dem 8. März, ab 16:00 Uhr in der Kirche zu Hohendorf dem Geheimnis der Passion näher kommen.
Würden wir Jesus heute auch noch verurteilen und kreuzigen? Wir hören Teile der Passionsgeschichte, singen einige Lieder selbst und begleiten Jesus ein Stück auf seinem Leidensweg.

Kantor Thomas Weber

Kirchenbezirkskalender 2015

Im Pfarramt können die Kirchenbezirkskalender für das Jahr 2015 für je 7,50 € erworben werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Regis-Breitingen.

Die Königskinder treffen sich auch 2015 wieder zum Kindergottesdienst in Ramsdorf

Sonntag, 15. Februar um 10^{30} Uhr

Sonntag, 15. März um 10^{30} Uhr

Sonntag, 6. April um 10^{30} Uhr

und machen natürlich mit beim Familien-Gottesdienst am 29. März in Ramsdorf!

Komm doch auch und entdecke Neues, spiele, singe und lache mit uns – wir freuen uns auf Dich!

Informationen

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Böhlen / Rötha / Espenhain / Neukieritzsch / Lobstädt / Regis-Breitingen / Deutzen

An Werktagen von 19.00-07.00 Uhr, mittwochs und freitags ab 14.00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr – führt ein diensthabender Arzt die in dringenden Fällen erforderlichen Hausbesuche durch.
Unter der Telefonnummer **(0341) 1 92 92** bei der Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden.
Für **lebensbedrohliche Zustände**, wie z. B. Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist auch weiterhin der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den **Notruf 112** bei Bedarf zu erreichen.

Urlaub Ärzte:
Dr. med. Kubik: 09.02.2015 – 13.02.2015
Dipl.-Med. Konrad: 21.02.2015 – 01.03.2015

Anzeigen

FBS FENSTER-BAU STÖBE
Dorfplatz 1
04603 Windischleuba
OT Schelchwitz
Tel.: 03447 375110
Fax: 03447 505911
www.fensterbau-stoebe.de
Maß- und handwerkliche Qualitätsarbeit aus Holz in eigener Fertigung.
Unsere Erfahrung Ihr Vorteil!
MARK STÖBE
Seit 32 Jahren für Sie da.
Sparen Sie Heizkosten mit neuen Fenstern!

tatami FREIZEITBAD SAUNA SCHMÖLLN
Eintauchen, wohlfühlen & gesund bleiben!
Samstag, 21.02.2015
MONDSCHEINSAUNA
„Drachenfest“
von 19-24 Uhr · ab 19 Uhr textilfreies Baden
Ronneburger Straße 65
04626 Schmölln
Telefon (034491) 58 33 66
www.freizeitbad-tatami.de
Öffnungszeiten für Freizeitbad & Sauna:
Mo & Fr 13 - 22 Uhr · Di - Do 10 - 22 Uhr
Sa & So 10 - 22 Uhr
Mittwoch: Frauensauna · Frühschwimmen 7 - 9 Uhr
In den Ferien haben wir täglich von 10 - 22 Uhr geöffnet.

Dienstplan der Apotheken – Februar / März 2015

10.02. Apotheke am Krankenhaus Borna
11.02. Park-Apotheke Bad-Lausick
12.02. Stadt-Apotheke Regis-Breitingen & Lindenapotheke Geithain
13.02. Stadt-Apotheke Borna
14.02. Sonnen-Apotheke Frohburg
15.02. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
16.02. farma-plus Apotheke an der Marienkirche Borna
17.02. Adler-Apotheke Borna & Löwen-Apotheke Geithain
18.02. Die Engel Apotheke Kitzscher & Kohrener Land-Apotheke
19.02. Löwen-Apotheke Borna
20.02. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
21.02. Apotheke im Kaufland Borna & Apotheke am Stadtpark Geithain
22.02. Apotheke am Markt Frohburg
23.02. Apotheke am Krankenhaus Borna
24.02. Park-Apotheke Bad-Lausick
25.02. Stadt-Apotheke Regis-Breitingen & Lindenapotheke Geithain
26.02. Stadt-Apotheke Borna
27.02. Sonnen-Apotheke Frohburg
28.02. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
01.03. farma-plus Apotheke an der Marienkirche Borna
02.03. Adler-Apotheke Borna & Löwen-Apotheke Geithain
03.03. Die Engel Apotheke Kitzscher & Kohrener Land-Apotheke
04.03. Löwen-Apotheke Borna
05.03. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
06.03. Apotheke im Kaufland Borna & Apotheke am Stadtpark Geithain
07.03. Apotheke am Markt Frohburg
08.03. Apotheke am Krankenhaus Borna
09.03. Park-Apotheke Bad-Lausick
10.03. Stadt-Apotheke Regis-Breitingen & Lindenapotheke Geithain

Pflegedienst Bergmann Home Care GmbH

Besser gleich zu uns!

Home Care

Chris Bergmann (GF)
Pflegedienstleiterin

04552 Borna
Eisenbahnstraße 20

Pflegeberatungstelefon:
(0 34 33) 24 35 10

Wir schnüren für Sie individuelle Entlastungspakete!

Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

GEPRÜFT NACH ZVL DIN 77700

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Bestattungsunternehmen
Kießling

Tag und Nacht dienstbereit

alle Bestattungsarten
Hausbesuche nach Absprache
eigene Trauerrednerin Trauerfloristik
Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 14 · 04600 Altenburg
Tel. 0 34 47/8 95 18 64 · Funk 01 70/1 06 99 90
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de

Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr u. 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB

Anzeigen

Ihr Wohlbefinden bewegt uns.

Mobiler Pflegedienst Kersten Lehmann

Am Markt 10
04565 Regis-Breitingen
Telefon: 03 43 43 / 9 19 17
Mobil: 01 63 / 3 51 57 85

Kersten Lehmann
examinierte Krankenschwester
und Operationsschwester

- ambulante Pflege nach SGB V und SGB XI
- Pflege und Mobilisation nach Krankenhaus-aufenthalt
- individuelle Betreuung auf Wunsch

Fachbetrieb für
Gas - Wasser - Heizung

➢ Wartungen u. Notdienst
➢ Reparaturen und Neubau von Heizungen
➢ Bädereinbau
➢ Gasanlagen

Steffen Schroeder
Installateur- & Heizungsbaumeister
Str. d. 15. Oktober 7
04575 Neukieritzsch OT Deutzen
Tel. 0 34 33 / 90 26 61
Fax 0 34 33 / 8 57 09 89
Funk 01 70 / 5 13 08 25

Impressum: **GZ - Gemeinsame Zeitung** **Amtsblatt** der Stadt Regis-Breitingen mit den Ortsteilen Ramsdorf, Wildenhain und Hagenest

Herausgeber: Stadtverwaltungen Regis-Breitingen
Herstellung: Katzbach Verlag, Regis-Breitingen
Anzeigenannahme: Katzbach Verlag, Schillerstraße 52, 04565 Regis-Breitingen, Tel. 034343 / 51625, Fax 034343 / 51666, eMail: info@katzbach-verlag.de oder anzeigen@katzbach-verlag.de

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: **10.03.2015**
Redaktionschluss für Anzeigen: **26.02.2015**
Redaktionsschluss (Text) in der Gemeinde für die nächste Ausgabe: **24.02.2015**

TAXI JUHNKE
Anruf genügt!
(03 43 43) 70 40
- Fahrten zur Strahlen-, Chemotherapie
- Dialysefahrten
- Kranken- & Kurfahrten (für alle Krankenkassen)
- Rollstuhltaxi
- Großraumtaxi (8 Pers.)

E-Mail: Taxi.Juhnke@t-online.de
Internet: www.taxi-juhnke.de
Handy 01 73 / 988 20 84
01 73 / 988 21 85
schnell • sicher • zuverlässig

+++ sichere Anlage, sparsamer Energieverbrauch +++
Service- und Wartungsdienst für Gas- und Ölheizungen
SCHUBERT
Gas Bäder Heizung
Bornaer Str. 31 • 04565 Regis-Breitingen
Tel.: 03 43 43 / 5 14 46

LEUWO Leuna-Wohnungsgesellschaft mbH
KUNDENZENTRUM LUCKA Meuselwitzer Str. 2
vermietet in Regis-Breitingen

3-RW	Bahnhofstr. 9 a *V: 119,27 kWh (m²a) Erdgas, Bj. 1954*	65 m²	EG li
3-RW	Bahnhofstr. 11a *V: 112,10 kWh (m²a) Erdgas, Bj. 1954*	63 m²	1. OG re
3-RW	Goethestr. 22 m. Garage/Garten *V: 132,92 kWh (m²a) Erdgas, Bj. 1930*	65 m²	EG re

Ansprechpartner: Frau Herrmann
☎ 03 44 92 / 25 09 - 14 01 72 / 8 34 77 65

vermietet in Lucka

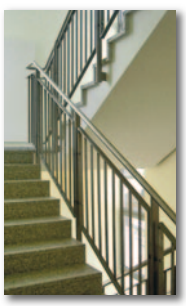
2-RW	Bahnhofstr. 27 *V: 90,59 kWh (m²a) FW, Bj. 1953*	42 m²	1. OG re
3-RW	Bahnhofstr. 29 a *V: 70,05 kWh (m²a) FW, Bj. 1952*	65 m²	2. OG re
2-RW	Bischofsweg 4 *V: 82,81 kWh (m²a) FW, Bj. 1952*	42 m²	2. OG m

Ansprechpartner: Frau Welsch
☎ 03 44 92 / 25 09 - 13 01 73 / 6 23 21 79
Mietpreis (zzgl. NK und Kaution) auf Anfrage oder www.leuwo.de

TÜRENFEIN KRÖBER
Inhaber Uwe Kröber
Altes erhalten - neu gestalten.
- Türen- und Rahmenbeschichtung
- Treppenrenovierung • Laminatverlegung
- Verglasungen aller Art – Bleiverglasung

Heidelbergweg 8 g • 07580 Ronneburg
Tel./Fax: 036602/22528
Internet: www.tuerenfein-kroeber.de

Metallbau Bauelemente
OPITZ
Heinrich-Pestalozzi-Str. 2 · 04565 Regis-Breitingen
Tel. 03 43 43 / 5 12 26 · Fax 03 43 43 / 5 12 27



- Geländer für innen und außen
- Zäune und Tore
- Treppen
- Fenster und Türen

Jeden Monat neu
GEMEINSAME ZEITUNG